

Vorderseite Grabstein

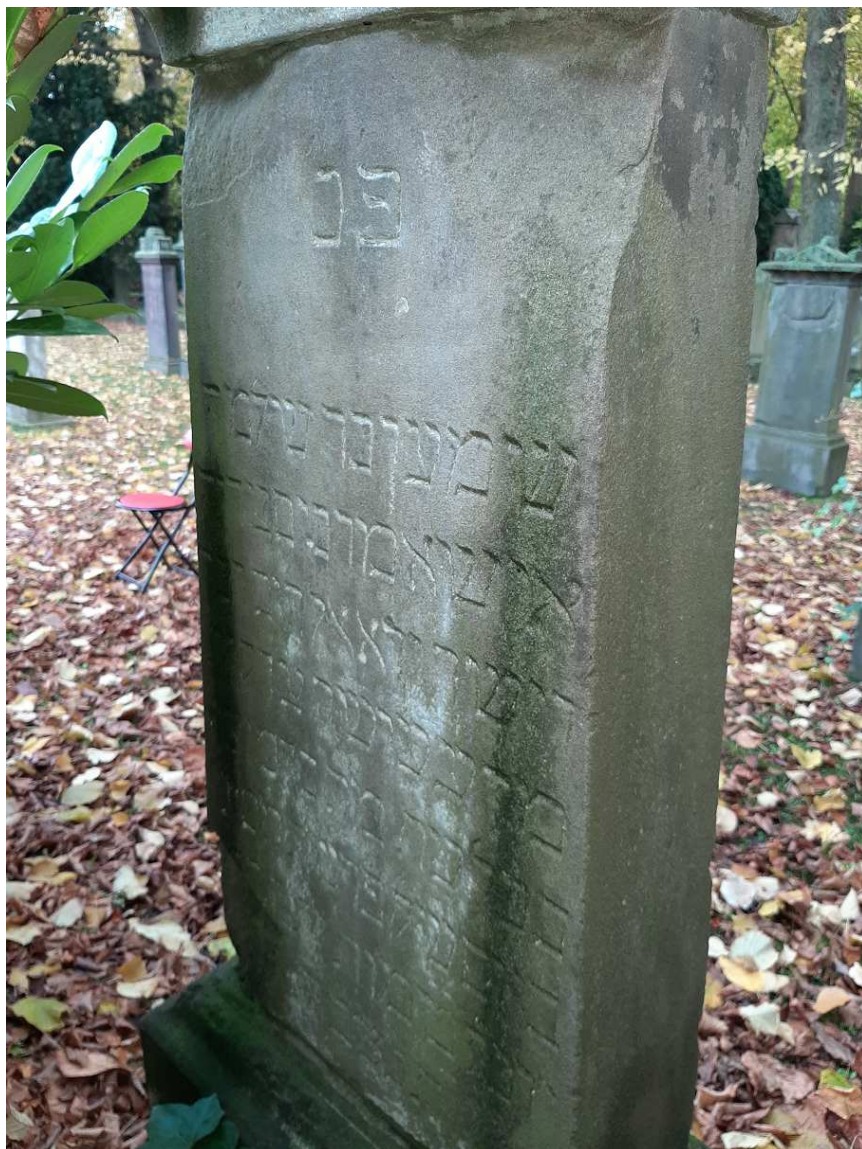
Reifenberg, Mina (geb. Reifenberg) \* 1812, + 1859

<https://grabsteine.genealogy.net/tomb.php?cem=6452&tomb=9&b=&lang=de>  
Grabstein 09



Hier ruht  
Unsere unvergessliche Gat-  
tin und Mutter  
Mina Reifenberg  
Geborene Reifenberg,  
geb. 9. Juli 1812, gest. 27. December 1859.  
Zu früh entriss sie uns der harte  
Tod,  
Doch was uns tröstet, sie ist bei  
Gott.

Rückseite



Grab Nr. 05  
<https://grabsteine.genealogy.net/tomb.php?cem=6452&tomb=5&b=a&lang=de>

## Hebräische Inschrift

פ"נ  
האשה מ' מינדלא אשת  
לפ"ק כ"ה אברהם רייפענבערג  
נפטרת ביום ג' ב' טבת תר"ך  
תנצב"ה

Hier ist begraben  
die Frau, Frau Mindle, Gattin des  
(der kleinen Zählung) geehrten Herrn Awraham Reifenberg,  
verschieden am Tag 3, 2. Tewet 620.  
Ihre Seele sei eingebunden in das Bündel des Lebens  
Gestorben am Dienstag, den 27. Dezember 1859

Bei der hebräischen Inschrift ist etwas durcheinandergeraten, das erste Wort in der 13. Zeile gehört ans Ende der 14. Zeile, es handelt sich um die Abkürzung für nach der kleinen Zählung und diese steht nach dem Jahr.

Das Datum in Zeile 14 ist auch nicht ganz korrekt, es müsste der 1. Tewet heißen.

Entziffert und übersetzt von:

Anna Martin M.A. wiss. Mitarbeiterin Salomon Ludwig Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte an der Universität Duisburg-Essen Edmund-Körner-Platz 2 45127 Essen